

„Ich wähle, weil ich an Veränderung glaube.“

BRAD PITT (56) appellierte an alle Amerikaner, sich für die Präsidentschaftswahl registrieren zu lassen. Viele Schauspiel-Kollegen wie Adam Sandler (53) und Scarlett Johansson (35) schlossen sich an.



Menschen



Happy Birthday!

Er nennt sich „Boss Burns“ und ist Teil der Band Boss Hoss. Alec Völkel, wie er bürgerlich heißt, ist Frontmann und ein Künstler am Waschbrett. Er feiert 48. Geburtstag!

NeuePresse Seite 28 Freitag, 28. Februar 2020

MIRJANA CVJETKOVIC

05 11/12 12 22 90
mensch@neuepresse.de



Er bedient seit 25 Jahren im Luisenhof

VON MIRJANA CVJETKOVIC

Als er einige Jahre allerhand Erfahrungen als Servicekraft in Urlaubsorten des ehemaligen Jugoslawien gesammelt hatte, keimte in Radovan Vukosavljev (57) unaufhaltsam ein Wunsch auf: „Ich wollte unbedingt ins Ausland. In die Schweiz, nach Österreich oder Italien.“ Auf die Idee, dass auch Deutschland ein Ziel sein könnte, kam er 1990 nicht. Bis seine Schwester ihn sanft aufmerksam auf die Option machte. Sie lebte zu dem Zeitpunkt bereits seit längerem in Deutschland, genauer gesagt in Laatzen. Also setzte sich Vukosavljev, damals 28 Jahre alt, in seinen Zastava Yugo und machte sich auf in den hohen Norden. „Das war ein Erlebnis“, erinnert sich er sich im Gespräch mit der NP.

Nur mit einer Landkarte ausgerüstet knatterte er in seinem Kleinwagen (heute übrigens nicht nur in der Populärkultur ein Kultobjekt) und gerade mal 45 PS los, „irgendwie bin ich dann von der Hauptstraße abgekommen. Der Weg war plötzlich so steil, dass ich gerade einmal im zweiten Gang da hoch gekommen bin.“ Die Belohnung: Eine grandiose Sicht auf die Stadt Klagenfurt. Schließlich kam er in Laatzen an. Immer wieder muss der Mann, der am Sonntag sein 25-jähriges Dienstjubiläum im Luisenhof feiert, schmunzeln, wenn er seinen Lebensweg Revue passieren lässt. Kein leichter Weg, angefangen bei der Tatsache, „dass meine Deutsch-Kenntnisse für die Arbeit mit Gästen nicht ausgereicht haben.“ Heute ist er Meister des guten Tons, sein Akzent spielt keine Rolle.

Heute setzt Vukosavljev als Oberkellner in einer der besten Adressen der Stadt Akzente. Mit jeder Menge Stil, Wissen und Unaufgeblähtheit. „Jeder Gast hat das Recht auf gleichen Service, ich mache da keine Unterschiede“, sagt er angesprochen auf die VIPs, die er im Laufe der Jahrzehnte bedient hat. Er erinnert sich



Der 1. März ist für Radovan Vukosavljev (57) ein besonderes Datum: An dem Tag ist der Oberkellner seit 25 Jahren im Luisenhof tätig. Der NP erzählte er von seinem Alltag, Begegnungen mit Promis und seine Lösung für schwierige Gäste.

NP VISITENKARTE

Radovan Vukosavljev

* 30. März 1962 in Srpski Krstur (Serbien). In Subotica geht er zur Schule, absolviert eine Ausbildung zum Gastronomen. Bei der Bundeswehr will er mal etwas anderes machen, möchte zu den Fallschirmspringern. „Sie haben mich in die Küche gesteckt.“ Im Anschluss geht er nach Kroatien, arbeitet in diversen Hotels, ehe er 1990 nach Hannover kommt. Zunächst ist er in Detmold tätig, dann in Bückeburg, bewirbt sich schließlich 1995 im Luisenhof. Schon nach dreieinhalb Jahren wird er dort Oberkellner. Nach vielen Jahren in Hannover lebt er heute in Minden. Er hat einen erwachsenen Sohn. In seiner Freizeit grillt er gern (Spanferkel) und verbringt Zeit mit seinen Hunden.

KENNT SICH NICHT NUR MIT WEINEN AUS: Radovan Vukosavljev gehört seit 25 Jahren zum Luisenhof.

Foto: Dröse

ein bisschen involviert, der Luisenhof hatte das Catering für die Megasause mit 740 Gästen seinerzeit auf Schloss Marienburg übernommen. „Bei den Vorbereitungen hat er uns zu Pommes, Bier und Bratwurst auf den Parkplatz eingeladen. Alles ganz unpräzises“, erinnert sich Vukosavljev an das Jahr 2000.

Seinen Alltag, den er auch heute noch gern bestreitet, fällt tatsächlich weniger glamourös aus: Wenn sein Zug aus Minden (dort ist er aus der Oststadt 2018 hingezo-gen, „es erinnert mich an meine Heimat, rechts und links nur Felder“) um 10.50 Uhr am Hauptbahnhof ankommt, läuft er die paar hundert Meter zu seinem Arbeitsplatz, checkt zunächst den Reservierungsplan, ehe er sich um



BLICK ZURÜCK: Radovan Vukosavljev ist immer noch mit Haut und Haaren Oberkellner im Luisenhof – auch wenn Letzteres damals weniger grau und noch etwas voller gewesen ist.

das Mittagsgeschäft und später das des Abends kümmert. „Meine Arbeit fühlt sich überhaupt nicht wie Arbeit an“, resümiert der 57-Jährige. „Und dass ich bereits seit 25 Jahren hier bin, kann ich selbst nicht glauben.“ Seine Vorzüge kann Vukosavljev klar benennen: „Ich bin in der Lage, mit jedem Gast ein Wort zu finden.“ Mögliche Themen gehen ihm nicht aus, „ich bin sehr an Politik und Wirtschaft interessiert, lese viel, schaue entsprechende Fernsehsendun-

gen“. Er lacht: „Okay, ein bisschen psychologische Kenntnisse zu haben, schadet in meinem Beruf nicht.“ Und wenn ein Gast „sagen wir mal schwierig ist“, dann spront das den Oberkellner nur an: „Ihn dann doch zufrieden nach Hause zu schicken, ist das schönste Gefühl.“ Vukosavljev sieht sich als Teil des Luisenhofs, „es ist wie ein Familienbetrieb. Und ich bin hier so etwas wie ein Gastgeber, der seine Gäste genau so empfängt und behandelt wie zu Hause.“

ÜBRIGENS

Aufmerksam: Meyer-Landrut lebt immer nachhaltiger



Sängerin Lena Meyer-Landrut (28) denkt dank Klimaaktivistin Greta Thunberg (17) mehr an die Umwelt. „Es ist nicht so, dass sie dafür verantwortlich ist, dass ich weniger Plastik nutze, aber sie hat Anteil daran, dass ich nachhaltiger denke“, sagte die Musikerin. „Ich lerne jeden Tag neue Sachen: Unverpackte Lebensmittel einkaufen, keine To-go-Becher mehr, ich ziehe hauptsächlich Sachen an, die ich mir ausleihe und wieder zurückgebe.“ Außerdem fahre sie einen Elektrowagen.

Angerichtet: Sänger Thomas Anders wird Fernsehkoch

Jetzt kocht er auch noch: Sänger Thomas Anders (56) bekommt eine Kochsendung beim Südwestrundfunk. „Koch mal ANDERS“ läuft ab 2. März montags bis freitags um 13.45 Uhr. Der ehemalige Modern-Talking-Sänger möchte prominente Gäste am Herd „in vertrauter Atmosphäre einer modernen Landhausküche“ begrüßen. Angesagt haben sich bislang unter anderem Sängerin Isabel Varell (58), Comedian Matze Knop (45) und Ex-Boxweltmeisterin Regina Halmich (43).



Ausgezeichnet: Iris Berben erhält eine Goldene Kamera

Iris Berben (69) soll bei der letzten TV-Gala der „Goldenen Kamera“ am 21. März den Preis als beste Schauspielerin erhalten. „Iris Berben zeigt sich in all ihren Charakterrollen extrem vielschichtig“, lobten die Ausrichter. „Ihre Rollenauswahl besticht durch Neugier, Mut,

Provokation – und zeigt jedes Mal aufs Neue ihre unbändige und pure Lust an der Schauspielerei.“ Berben sei eine der Wegbereiterinnen für starke, weibliche Hauptrollen.



Neues Buch: Bettina Wulff (46) erzählt von ihrem „bewussteren und selbstbestimmteren Leben“

VON MIRJANA CVJETKOVIC

Mit einem neuen Buch kehrt Bettina Wulff (46) ihr Inneres nach außen – mal wieder. Aber nicht nur in „Anders als gedacht“ (Bene!, 192 Seiten, 18 Euro) erzählt die einstige First Lady der Bundesrepublik von vergangenen Jahren, Fehlritten und Ängsten. Auch der Zeitschrift „Gala“ vertraute die mittlerweile geschiedene Ehefrau des ehemaligen Bundes-

präsidenten Christian Wulff (60) intime Details ihres Seelenlebens an.

„Ich habe mich fürchterlich geschämt“, offenbart die 46-Jährige ihre Gefühle, nachdem sie im September 2019 volltrunken mit dem Auto einen Unfall verursacht hatte (die NP berichtete damals exklusiv). Auf die Feststellung, dass sie zwei Promille im Blut gehabt hat, sagt sie: „In den Monaten zuvor hatte ich viel

getrunken.“ Heute sei sie darüber verblüfft, wie viele Menschen „um einen herum noch Auto fahren, wenn sie getrunken haben.“ Vor dem Crash, bei dem niemand zu Schaden gekommen war, sei Wulff das gar nicht so aufgefallen. Das Unfallgeschehen betreffend berichtet sie von einem Reh, das jene Umgehungsstraße bei Großburgwedel gequert haben soll. Ihren Führerschein, er war ihr für elf

Monate entzogen worden, bekommt sie „jetzt demnächst wieder.“ Ans Radfahren habe sie sich mittlerweile gewöhnt.

In dem Interview berichtet sie von ihrer neuen Beziehung zu dem Musiklehrer Jan-Henrik Behnken (48), das Paar lebt mittlerweile zusammen. Über eine Hochzeit denken die beiden gerade nicht nach, so Wulff. Heute sei sie eine gelassener Frau, die bewusster lebt und ein

selbstbestimmteres Leben führt. Mit Christian Wulff habe sie „guten Kontakt“, um die Kinder Leander (16, sie brachte ihn mit in die Beziehung) und Linus (11) kümmern sie sich gemeinsam. Die Jungs würden zwischen den Elternteilen pendeln, „so wie es für alle gut passt.“

Der Altbundespräsident hatte im November in der Talkshow „3 nach 9“ auch von der neuen Wohnsituation berichtet,

da betont, dass die zwei ihre Mutter jederzeit besuchen können, sie aber bei ihm leben – in einer „Männer-WG“.

Das Buch, es erscheint am 2. März, hat Bettina Wulff mit Heino Masemann (58) geschrieben. Sie und der Pastor kennen sich seit 2012 und stellen es am 24. März um 19.30 Uhr im Expowal vor, dort haben die zwei bereits zu gemeinsamen Veranstaltungen eingeladen. Tickets kosten im

Vorverkauf zehn, an der Abendkasse zwölf Euro. Zuvor ist Bettina Wulff in der „NDR Talkshow“ zu Gast, bei Bettina Tietjen (60) und Jörg Pilawa (54) tritt sie am 6. März auf. Mal schauen, was die zweifache Mutter dort zu erzählen hat.



Der Weg zum altersgerechten Bad

Noch zu wenig ist bei einem Großteil der Bevölkerung das Bewusstsein vorhanden, an wie vielen Stellen im Alltag Hindernisse für Senioren lauern, die die Lebensqualität entscheidend beeinträchtigen.

Eine dieser Hürden ist häufig das heimische Bad. Wenn für Jüngere die wohlige Wanne, mit Schaum gefüllt, noch eine verlockende Vorstellung ist, so stellt sie mit ihrem hohen Rand für Senioren oft eine kaum zu meistern Herausforderung dar.

Abhilfe schafft hier nur ein Badumbau. Dabei werden alle störenden Stufen

entfernt und die vorhandene, zu hohe Wanne wird gegen eine moderne fast bodenebene Dusche getauscht. Doch viele Bewohner scheuen diesen Aufwand und nicht zuletzt auch die damit verbundenen Kosten, an denen sich Wohnungsgesellschaft oder Vermieter nur selten beteiligen.

Dass es auch anders geht, zeigt die Firma Seniovo. Sie ist spezialisiert auf den altersgerechten Badumbau und nicht selten ist dieser mit Seniovo sogar kostenlos für den Bewohner. Bei einer entsprechenden Pflegestufe werden sämtliche Kosten von der Pflegeversicherung

übernommen. Auch vor der Beantragung muss niemand zurückschrecken, denn diese kann ebenfalls auf Wunsch komplett durch das Berliner Unternehmen erfolgen.

Bleibe zuletzt noch das Thema Zeit. Auch hier bietet Seniovo eine einfache Lösung. Denn durch gute Planung ist der Badumbau oft schon nach einem Tag abgeschlossen und das Leben kann einfach in der vertrauten Umgebung weitergehen. Nur eben mit einer großen Hürde weniger.

Pflichttext: Seniovo GmbH, Jonathan Kohl, Alt-Moabit 90, 10559 Berlin, Tel: (0511) 874 560 62



Vorher



Nachher

Vorher und Nachher Mit Unterstützung der Pflegeversicherung ist der Badumbau oft sogar kostenlos.

Wanne raus! Dusche rein!

Wir machen Ihre Wanne zur Dusche

- ✓ Rundumservice - Wir kümmern uns um alle Zuschüsse und Genehmigungen
- ✓ kostenloser Vor-Ort-Termin für Beratung und Aufmaß
- ✓ in kurzer Zeit realisiert

* ab Pflegegrad 1 durch den Zuschuss Ihrer Pflegekasse

Umbau ab €0,-



Jetzt KOSTENLOS informieren:

0511 - 87 45 60 67